

Heinz Heese ist Weltmeister im Trap-Schießen

Empfang in Anderverenne

ANDERVERENNE Mit dem Weltmeistertitel im Trap-Schießen ist Heinz Heese von der Weltmeisterschaft im thüringischen Suhl zurückgekehrt. Freunde, Nachbarn, die Familie und Vertreter der Gemeinde und der Samtgemeinde gratulierten dem Sportschützen jetzt beim Empfang auf dem heimischen Hof.

Im Trapschießen in der Altersklasse III (Ü 70) sicherte sich Heinz Heese in Suhl in Thüringen den Weltmeistertitel. Mit 112 Treffern hatte er sich auch für das Finale der Senioren I qualifiziert. Von Beginn an schoss er in einer anderen Liga und distanzierte die Gegner um 18 Scheiben.

Beim Trapschießen nimmt ein Schütze eine fliegende Scheibe mit seiner Flinte ins

Visier und versucht diese zu treffen, bevor sie außerhalb der effektiven Schussweite seiner Waffe gelangt. Dabei starten die Scheiben von stationären Wurfmaschinen, die sich vor dem Schützen befinden. Der Startpunkt der Scheiben ist dabei immer identisch, lediglich der Wurfwinkel wird durch die Maschinen variiert.

Viele Gratulanten

Jetzt wurde der neue Weltmeister auf dem heimischen Hof Heese empfangen. Neben der Familie, Nachbarn und Freunden gratulierten auch Frerens Samtgemeindebürgermeister Godehard Ritz und Anderverennes Bürgermeister Reinhard Schröder mit weiteren Vertretern des Gemeinderates dem Weltmeister.



Empfang für einen Weltmeister: Heinz Heese aus Anderverenne sicherte sich im thüringischen Suhl in der Altersklasse III (Ü70) im Trap-Schießen den Weltmeistertitel. Frerens Samtgemeindebürgermeister Godehard Ritz (l.) und Anderverennes Bürgermeister Reinhard Schröder gratulierten dem Sportschützen.

Foto: Gemeinde Anderverenne